



www.brandenberg.tirol.gv.at

Dezember 2005

Ich wünsche allen
Brandenbergerinnen, Brandenbergern
und unseren Gästen

ein frohes und friedliches Weihnachtsfest

und für das neue Jahr
viel Gesundheit, einen sicheren Arbeitsplatz,
Freunde, auf die man sich verlassen kann
und eine gute Gemeinschaft,
daher bei uns in Brandenberg.



St. Leonhard - Kapelle im Innerort

Zu der am Sonntag,
11. Dezember 2005,
Beginn 14.00 Uhr
im Gasthof Ascherwirt
stattfindenden

Senioren-Adventfeier

möchte ich alle Senioren
mit ihren Ehegatt(inn)en
recht herzlich einladen!

Bürgermeister
Albert Ender

Jahresrückblick

Wieder ist ein Jahr vergangen und Weihnachten ist ganz nahe. Für uns in Brandenburg war 2005 ein investitionsreicher Zeitabschnitt, konnten wir doch die Errichtung infrastruktureller Maßnahmen in unserer Gemeinde ausführen. Es sind Bauwerke, an denen alle Gemeindebürger ihren Anteil haben.

Die Bauausführung der Gewerke darf uns alle stolz machen.

- * Fertigstellung der Abwasserableitung des Ortsteiles Aschau,
- * Inbetriebnahme des Bau-/Recyclinghofes Brandenburg,
- * Renovierung des Arzthauses,
- * Fertigstellung der Straßensanierungsarbeiten

sind für uns und auch für die künftige Generation von großer Bedeutung, ist es doch unsere Aufgabe, unseren Kindern einen intakten und sauberen Lebensraum zu übergeben.

Nachfolgend eine Rückschau der wichtigsten Ereignisse im Jahr 2005:



Pumpstation
Stegenbrücke



symbolische Schlüsselübergabe der
Pumpstation an Puecher Rudi,
Obmann des Reinaltverbandes



Arzthaus - Sanierung:
Dacheindeckung,
Erneuerung der
Außenfassade



Im Sommer freuten wir uns über den Gemeindebesuch von
 LR Konrad Streiter mit seinem Team
 und Bezirkshauptmann Mag. Johannes Tratter



Fertigstellung und Inbetriebnahme
 des Bau-/Recyclinghofes



Mit der Weihnachtszeit verbindet man auch Wörter wie „Stille, Zeit und Geschenk“. Diese Gemeinde ist für uns alle ein Geschenk und es liegt an uns, diese schöne Landschaft zu erhalten, unsere Gemeinde verantwortungsbewusst zu verwalten, Investitionen kostengünstig umzusetzen und mit unserem Lebensraum sorgsam umzugehen.

Das ganze Jahr über fordert der Aufgabenbereich jedes einzelnen einen großen körperlichen, geistigen und zeitlichen Aufwand. Daher sollte man sich gerade jetzt vor Weihnachten besinnen und Zeit in Stille für sich selbst finden - eine Stunde, die nur einem alleine gehört oder mit Menschen zusammen sein, die man mag. So eine Zeit der Besinnung ist notwendig, wenn wir uns nicht selbst verlieren wollen. Die Weihnachtszeit soll uns die Kraft geben, die Aufgaben des Lebens zu bewältigen und mit Frische und Freude das neue Jahr zu beginnen!



Termine / Aktuelles

Sprechtage der Sozialversicherungsanstalten im Jahr 2006

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Angestellten:

Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15

jeweils von 08.00 - 12.00 Uhr

Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
—	02	02	06	04	01	06	03	07	05	02	07
19	16	16	20	18	—	20	17	21	19	16	21

Sozialversicherungsanstalt der Bauern:

Gemeindeamt Brixlegg

jeweils von 09.00 - 11.00 Uhr

Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
17	14	14	18	16	20	18	22	19	17	14	05

Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft:

Wirtschaftskammer Kufstein, Salurnerstraße 7

jeweils von 09.00 - 12.00 Uhr

Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
20	10	10	14	12	09	14	11	08	13	10	15
27	24	24	28	26	23	28	25	22	27	24	22

Sprengelärztin Fr. Dr. Barbara Haibach:

Information für meine Aschauer Patienten

Aufgrund der Einführung der E-Card und der damit einhergehenden Notwendigkeit zur elektronischen Vernetzung ist eine Weiterführung der Ordination in Aschau zu meinem größten Bedauern **ab dem**

01. Jänner 2006 nicht mehr möglich. Aus diesem Grunde biete ich ab diesem Zeitpunkt

eine Verlängerung meiner Ordinationszeiten in Brandenburg an:

dienstags und donnerstags, jeweils von 16.30 – 18.30 Uhr.

Visiten fallen nicht unter diese Regelung und werden selbstverständlich weiterhin in Aschau durchgeführt.

Meine Praxis ist (nach dem Feiertagsdienst am Neujahrstag) in der **1. Kalenderwoche**

02. - 08. Jänner 2006 geschlossen (ab Montag, 09.01. wieder geöffnet).

Für die bevorstehende Weihnachtszeit sowie für den Jahreswechsel wünsche ich alles Gute, vor allem Gesundheit und ein erfolgreiches Jahr 2006!

Barbara Haibach



Das Bundessozialamt teilt mit:

„Trümmerfrauen“

Im heurigen Jubiläumsjahr 2005 bedankt sich die Republik Österreich für den Einsatz der sogenannten „Trümmerfrauen“ nach dem Zweiten Weltkrieg. Als Geste der Anerkennung ist eine einmalige Zuwendung in der Höhe von € 300,- vorgesehen. Die Zahlung steht allen österreichischen Staatsbürgerinnen zu, die vor dem 01.01.1951 mindestens ein Kind zur Welt gebracht haben oder in Österreich großgezogen haben.

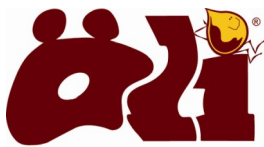
Ansuchen können **bis zum Sommer 2006** beim **Bundessozialamt** eingereicht werden. Die Antragsformulare sind im Gemeindeamt erhältlich (unbedingt **Einkommensnachweis** und **Staatsbürgerschaftsnachweis** der Antragstellerin sowie die **Geburtsurkunde** des Kindes mitbringen).

Bau- und Recyclinghof

Müllabfuhrtermine 2006

Die Müllabfuhr wird wieder jeden zweiten Montag durchgeführt. Achtung - wegen der Feiertage erfolgt am am 05.06. (Pfingstmontag) und am 01.01.2007 (Neujahrstag) jeweils eine **Vorverlegung auf Samstag!**

Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
02	13	13	10	08	03	03	14	11	09	06	04
16	27	27	24	22	19	17	28	25	23	20	18
30						31					30



Wer ist Öli? Der knallgelbe Öli ist Ihr neuer **Sammelbehälter** für gebrauchtes Speiseöl/-fett. Sie erhalten den Öli **gegen eine Pfandgebühr von € 5,-** am Recyclinghof Brandenburg. Die Altspeisefettsammlung mit dem Öli ist eine Umweltaktion unserer Gemeinde in Zusammenarbeit mit der **ARGE Energie & Treibstoff aus Fett** in Fritzens.

Warum gebrauchtes Speiseöl/-fett sammeln?

Achtlos ins WC oder den Abfluss geleertes Altspeiseöl/-fett verursacht hartnäckige Ablagerungen, die teure Reinigungs- und Reparaturarbeiten notwendig machen. Wenn Sie jedoch Ihr altes Fett im Öli sammeln, wird es sinnvoll wiederverwertet. In der Öli-Anlage in Fritzens werden die Ölis entleert und gewaschen. Ein spezielles **Fettkraftwerk**, das zu 100 Prozent mit gebrauchtem Speiseöl und -fett betrieben wird, erzeugt **Strom und Wärme aus dem fetten Inhalt der Ölis**.

Wohin mit dem vollen Öli?

Die Öli-Sammlung funktioniert im Mehrweg-System. Für jeden vollen Öli den Sie an der **Sammelstelle im Recyclinghof** abgeben, erhalten Sie wieder einen leeren Öli-Eimer. Dieses **Tausch-System** ist einzigartig und macht die Sammlung besonders angenehm. Eine gekennzeichnete **Öli-Sammelbox** steht bereit. Bitte beachten Sie, dass der Deckel Ihres Öli auch wirklich dicht verschlossen ist. Aufdrücken bis er einrastet - Klick! - das macht den Öli geruchsdicht und transportsicher.



Mit dem neuen Öli kann die Gemeinde Brandenburg allen Haushalten eine saubere Sammlung von Altspeiseöl/-fett anbieten. Machen Sie mit, denn Wiederverwerten gibt dem Sammeln einen Sinn!

Termine für die nächste **Sperrmüllsammlung:**

Sammelstelle Recyclinghof:

25. März 2006 von 08.00 - 12.00 Uhr

Sammelstelle Aschau:

01. April 2006 von 08.00 - 12.00 Uhr

Achtung - in Aschau nur Sperrmüll - kein Schrott !

Bis zu 1 m³ Sperrmüll kann pro Haushalt gratis abgegeben werden (Gutschein ausschneiden und mitbringen!). Darüber hinausgehende Mengen müssen aufgrund der hohen Entsorgungskosten in Rechnung gestellt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass an den Sperrmüllsammlung-Tagen nur Sperrmüll angenommen werden kann !! Alle anderen Abfälle sind zu den üblichen Öffnungszeiten abzugeben:
dienstags 17.00 - 19.00 Uhr / freitags 13.00 - 17.00 Uhr

Gutschein

zur kostenlosen Abgabe von
1 m³ SPERRMÜLL
im 1. Quartal 2006

Gutschein

zur kostenlosen Abgabe von
1 m³ BAUSCHUTT
im Jahr 2006
(dieser Gutschein ist das ganze Jahr gültig!!)



Vereine / Veranstaltungen

Mannschafts-Dorfmeisterschaft der Stockschützen

für 3er Mannschaften (Damen, Herren, Mixed)

Donnerstag, 05.01.2006, ab 17.00 Uhr

Freitag, 06.01.2006, ab 13.00 Uhr

Samstag, 07.01.2006, ab 09.00 Uhr

Gruppenturniere zu je 5 Mannschaften, die Gruppensieger bestreiten das Finale am Samstag Nachmittag.

Eigene Wertung für Damenmannschaften!

Sachpreise für jeden Teilnehmer!

Nenngeld: € 15,- / Mannschaft

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich der ESV Brandenburg!

Weihnachts-Kindertheater

am 18. Dez. 2005, 14.00 Uhr in der Aula der Volksschule Brandenburg

Die Heimatbühne Brandenburg unter der Leitung von Obfrau Johanna Rupprechter führt mit einer kleinen Kindergruppe das weihnachtliche Theaterstück „die Wolkengucker!“ auf.

Die Vorführung beginnt um 14.00 Uhr und dauert ca. 30 min.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt - es gibt Kaffee und Kuchen sowie Getränke.



Eltern und Kinder sowie die Bevölkerung sind recht herzlich eingeladen, diesen Nachmittag vor Weihnachten gemütlich mit uns zu verbringen.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Die **Frauenrunde** bedankt sich bei allen Brandenberginnen und Brandenburgern für das große Interesse beim heurigen Weihnachtsbasar auf das Herzlichste, denn dadurch konnte die stolze Summe von € 5.000,- erreicht werden. Der Erlös des Basars wird für die Renovierung unserer Kirchenorgel gespendet.

Allen, die uns so großzügig mit Tannenzweigen und Grünmaterial versorgt haben, sprechen wir ein herzliches „Dankeschön“ aus. Auch der Gemeinde Brandenburg gilt ein aufrichtiges „vergelt's Gott“ für die Zurverfügungstellung der Räumlichkeiten zum Basteln.

Frohe Weihnachten wünscht die Frauenrunde!



Liebe Brandenberger Familien!



Der Eltern-Kind-Verein hat im Herbst mit 12 Kindern das 3. Schatzkistljahr begonnen. Die Kleinen werden auch heuer wieder in einer liebevollen Umgebung bestens betreut. Neu im Verein ist, dass es jetzt auch Vorträge für Eltern und Freizeitveranstaltungen für Kinder gibt. Wir haben im Herbst damit begonnen. Die Besucherzahlen freuen uns sehr und motivieren uns, so weiterzumachen. Deshalb wird es auch im Frühjahr und Sommer 2006 weitere interessante Veranstaltungen für groß und klein geben.

Die Weihnachtszeit ist eine gute Zeit, sich bei allen zu bedanken, die unsere Arbeit im Verein und in der Kindergruppe unterstützen. Wir sagen „danke“ liebe Eltern für euren Einsatz und euer Engagement. Wir sagen „danke“ der Gemeinde Brandenburg für die finanzielle Unterstützung und wir sagen „danke“ allen anderen, die stets ein offenes Ohr für unsere Anliegen haben.



Das Team vom Eltern-Kind-Verein wünscht allen Brandenburgern gesegnete Weihnachten und ein zufriedenes, friedvolles neues Jahr 2006!

"Wasserentnahmestelle der Bach. Verteiler nach"

25. Bezirks - Nass - Wettbewerb des Bezirksfeuerwehrverbandes Kufstein 2005

Am 05./06. August 2005 fand der **25. Bezirksbewerb** heuer in Brandenburg statt. Beim Wettbewerb nahmen 84 Gruppen aus ganz Tirol teil, die sich an den zwei Wettkampftagen um den Tagessieg maßen.

Nach einem spannenden Co - Bewerb konnte die **FF Reith** als **Tagessieger und Bezirkssieger** hervorgehen. Die 5 Gruppen aus Brandenburg und Aschau haben sich wacker geschlagen.

Bezirks-A (ohne Alterspunkte)

1.	Reith i. A 1	43,0	fehlerfrei
3.	Brandenburg 1	65,1	fehlerfrei
4.	Aschau 2	68,7	fehlerfrei
12.	Brandenburg 3	76,9	10 Fehlerpunkte

Bezirks- B (mit Alterspunkte)

1.	Oberau 1	49,7 + 10 Alterspunkte	10 Fehlerpunkte
2.	Aschau 1	72,2 + 13 Alterspunkte	5 Fehlerpunkte
3.	Brandenburg 2	69,5 + 10 Alterspunkte	5 Fehlerpunkte

Tagessieger Reith im Alpbachtal 1 43,0 sec fehlerfrei

100 Jahre Feuerwehr Brandenburg / Oberberg

Die Feuerwehr Brandenburg feiert 2006 ihr **100 jähriges Gründungsjubiläum**. Hierzu geht eine Anfrage und Bitte an die Brandenberger Bevölkerung, ob nicht irgendwo Erinnerungsstücke zuhause „schlummern“.

alle Informationen bitte an Tel. 0660/3415130 oder 05331/5149



Gesucht werden :

- * Fotos aus den letzten 100 Jahren
- * alte Sterbe- und Andenkenbilder von verstorbenen Kameraden
- * eventuell Augenzeugenberichte von Bränden, Katastropheneinsätzen, Unfällen und sonstigen Ereignissen, die mit der Feuerwehr in Zusammenhang gebracht werden
- * alte Bekleidungsstücke, Ausrüstungsstücke und Lehrbücher



Bei allen, die uns bei den Vorbereitungen, beim Fest und Bewerb geholfen und unterstützt haben, wollen wir uns an dieser Stelle recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt jenen, die uns als Sponsoren unterstützt haben

"vergelt's Gott!"

Veranstaltungen



Die Landesmusikschule lädt herzlichst ein:

Mittwoch, **21.12.2005**, 19.00 Uhr im Festsaal der
LMS Kramsach: „**Besinnliches zur Weihnachtszeit**“
Stimmen Sie sich zusammen mit unseren Schülern
auf das große Fest ein...

Mittwoch, **18.01.2006**, 19.00 Uhr im Festsaal der
LMS Kramsach: „**Semsterkonzert**“
Das Beste des diesjährigen Schuljahres. Feierliche Urkunden-
überreichung an die Prüfungskandidaten

Samstag, **07.01.2006**, 19.30 Uhr im Volksspiel-
haus Kramsach: „**Prosit Neujahr 2006**“
klassisches Neujahrskonzert mit dem Salonorchester
Strauß, Lanner und Co.

Mittwoch, **08.02.2006**, 19.00 Uhr im Festsaal der
LMS Kramsach: „**Fasching ist's**“
Lassen Sie sich verzaubern vom Einfallsreichtum unserer jungen
Künstler/-innen beim diesjährigen Faschingskonzert

Veranstaltungen des Eltern-Kind-Vereines:

Vortrag Räuchern - Tradition, Kult oder Wellness?
Herkunft, richtige Anwendung und Wirkung von Räucherwerk

Termin: Montag, **12. Dez. 2005**, 19.30 Uhr
Ort: Schatzkistl-Raum im Untergeschoss der Raika
Preis: € 7,- für Nichtmitglieder / € 5,- für Mitglieder
Referentin: Fr. Annemarie Zobernig



Adventfest
mit Weihnachtspostamt für Kinder

am Sonntag, **11. Dez. 2005**,
ab ca. 16.30 Uhr
im Schulhof der Volksschule

Beste Glückwünsche

zur Geburt Fam. Neuhauser Ursula und Otto zum Sohn Fabian

zum 80. Geburtstag Fr. Antretter Hedwig, HNr. 95

zur Hochzeit Fr./Hr. Neuhauser Gabriele und Faller Gerhard

zum Hochzeitsjubiläum

Silberne Hochzeit

Fr./Hr. Haaser Christine und Ignaz, 25.10.
Fr./Hr. Mühlegger Elisabeth und Georg, 08.11.
Fr./Hr. Arzberger Adelheid und Hubert, 15.11.

30jährige Hochzeit

Fr./Hr. Lottersberger Maria und Otto, 25.10.
Fr./Hr. Burgstaller Aloisia und Georg, 15.11.

40jährige Hochzeit

Fr./Hr. Weißbacher Maria und Anton, 23.10.
Fr./Hr. Haaser Josefine und Johann, 18.11.
Fr./Hr. Lengauer Helene und Ernst, 20.11.

Goldene Hochzeit

Fr./Hr. Messner Margaritha und Hugo, 01.10.
Fr./Hr. Rupprechter Barbara und Rupert, 03.12.

